26.01.2014 – Begeistertes Publikum bei der Präsentation der TSA

Die Tanzsportabteilung des TSV Bocholt präsentierte am Sonntag in der Aula des "Kapu" die Sportler mit ihren neuen Choreographien für die beginnende Saison!

"Ein Höhepunkt jagte den nächsten!", so Matthias Funke, Leiter der TSA. Das Bocholter Publikum und viele interessierte Auswärtige verfolgten gespannt das abwechslungsreiche Programm.

Den Anfang machten die jüngsten Mitglieder aus dem Bereich Jazz und Modern Dance (JMD), die Mannschaft SNAPPED, mit ihrer eindrucksvollen Choreographie einer Kriegsszenerie , bei der die zunächst gegnerischen Gruppen sich schließlich im gemeinsamen Kampf für den Frieden vereinen.

Die Nachwuchseinzelpaare aus den Bereichen Standard und Latein setzten das Programm fort und erhielten besonderen Applaus. Gerade das Kinderpaar Mika Sklorz und Rebecca Börger avancierte schnell zum Publikumsliebling. Zu harten und schnellen Beats begeisterte die Disco–dance Weltmeisterschaftsteilnehmerin Nela Bickmann mit ihrer akrobatischen Show. "Nicht zur ungeübten Nachahmung empfohlen!", so der Moderator Matthias Funke.

Unter dem Motto "Come fly with us" setzte die Standardformation das Programm fort und lud die über 400 Zuschauer zu einem Rundflug mit Titeln von Michael Bublé ein. "Hier kann man sehr schön sehen, dass Tanzen keine Zauberei ist - jeder kann das lernen!", so Funke, der damit auch für neue Sportinteressierte warb. Schließlich seien gerade hier mehrere Tänzer erst vor etwa einem Jahr aktiv

geworden und hätten es doch schon bis ins Formationskader geschafft.

Die zweite Gruppe aus dem Bereich JMD "Joie de vivre" führte melancholisch und einfühlsam getanzt aus der Traurigkeit des gebrochenen Herzens zur Trost spendenden Gemeinschaft. "Sowohl die Mannschaft "Snapped" wie auch "Joie de vivre" werden in Bocholt am 4. Mai in der Euregiohalle eines ihrer Ligaturniere bestreiten", kündigte Funke bei dieser Gelegenheit schon an.

Nach der Kaffeepause trat die Lateinformation im wahrsten Sinne aus dem Dunkel ins Licht: Mit neuen Kleidern, einer neuen, extra für diese Saison neu erstellten Musik und einer neuen spektakulären Choreographie begeisterte die Lateinformation der TSA die Zuschauer. "Dynamic" nennt sich das Thema und dynamisch ging es auch auf dem Parkett zu. Mit schnellen Bilderwechseln, hohen Schwierigkeitsgraden und mitreißender Ausstrahlung wird die Mannschaft in der Regionalliga die kommende Saison bestreiten. "Wir brauchen uns nicht zu verstecken,", betonte Funke, "der Ligaerhalt ist erstes Ziel, aber wir peilen durchaus die vorderen Plätze an!"

Nach einer amüsanten Showeinlage der Juxformation lud Funke zur Petersilienhochzeit dieser "Spass–mit–Schwung–Formation" (SMS) am 29.03. ins Tanz–Center Heitmann–Wels ein, wo dann auch gleich mehrere neue Choreographien der Öffentlichkeit vorgestellt werden!

Einen Ausflug in die schwerelosen Weiten des Universums machten die Besucher gemeinsam mit der dritten JMD–Mannschaft der TSA "Violon d´espoire". Diese Mannschaft, die in der letzten Saison den Aufstieg in die Verbandsliga verbuchen konnte, zeigte eine anspruchsvolle Choreographie über den Gang der Gestirne im Universum mit kosmischen Explosionen und Spiralbewegungen. "Alle Choreographien der JMD Mannschaften tragen die Handschrift unseres neuen Choreographen Fernando Dominguez Rincon, der in diesem Metier bereits einen internationalen Ruf genießt!", berichtet Funke stolz.

Nach dem Dank an das gesamte Trainerteam bestehend aus Nela Bickmann, Alexandra Basker und David

Bauer neben Fernando Dominguez Rincon für die JMD–Mannschaften, sowie Christoph Fellerhoff, Sascha Pöstgens und Raffaela Schrupke für die Bereiche Standard– und Lateinformation hob Funke besonders die Leistung von Gesine Wels hervor, die seit nunmehr 40 Jahren die Tanzsportabteilung als Cheftrainerin begleitet. "Dabei hat sie sich in dieser Zeit kaum verändert!", lacht Funke mit dem Hinweis: "Tanzen hält offensichtlich jung!"

"Dieser Anlass soll natürlich auch besonders gefeiert werden!", freut sich Matthias Funke und kündigt die große Jubiläumsgala der Tanzsportabteilung am 30. April zum "Tanz in den Mai" im Tanz–Center Heitmann–Wels an. "Hier werden wir in der 40–jährigen Geschichte der Abteilung schwelgen und dazu noch aktuelles Weltklassetanzen genießen können, denn die dreifachen Weltmeister in der Standard–Kür Simone Segatori und Annette Sudol werden zu Gast sein."

Nach all diesen Ankündigungen gaben Anne und Thomas Pflewko einen Vorgeschmack auf "Sonder–Klasse–Standard–Tanz". Die beiden S–Klasse Tänzer, die nach längerer Babypause bei ihrem Wiedereinstieg sofort internationale Erfolge feiern konnten, zeigten die Standardtänze auf höchstem Niveau. Eine Zugabe der Lateinformation und der schon traditionelle Wiener Walzer bildeten den Abschluss einer gelungenen Veranstaltung.